

(Z) **Der Bauernfeldpreis 1916** (Z)

fiel an den österreichischen Erzähler

Otto Stößl

Seine Schriften erschienen sämtlich in meinem Verlage,
die unterstrichenen Werke erscheinen in neuer Auflage

R o m a n e:

In den Mauern. Roman	Geh. M. 5.—
Sonjas letzter Name. Ein Schelmenroman. 2. Aufl. .	Geh. M. 4.—, geb. M. 5.—
Morgenrot. Roman. 3. Auflage	Geh. M. 5.—, geb. M. 6.50

Erzählungen:

Kinderfrühling. Novellen	Geh. M. 2.—, geb. M. 3.—
Negerkönigs Tochter. Erzählung. 2. Auflage . . .	Geh. M. 3.—, geb. M. 4.—
Egon und Danička. Erzählung. 3. Auflage	Geh. M. 3.—, geb. M. 4.—
Allerleirauh. Erzählungen. 2. Auflage	Geh. M. 3.—, geb. M. 4.—
Was nutzen mir die schönen Schuhe. Erzählung. 2. Aufl. Geh. M. 3.—, geb. M. 4.—	

„Otto Stößl ist so recht der Erzähler con amore, besonders wenn es sich um Streiche handelt, die zwar sittlich nicht zu rechtfertigen, aber doch so drollig sind, daß man über sie lachen muß.“ Prof. Dr. R. M. Werner in „Die Zeit“.

Auf dem hier beiliegenden Zettel bestellt
liefere ich mit 40 Prozent und 7/6, Einband netto

Georg Müller / Verlag / München